

Festgeld und Fonds.

Sichern Sie sich 2,10% p.a. aufs Festgeld.

Die Mischung macht's! Jetzt durchstarten und 2,10% Zinsen p.a. für die nächsten 12 Monate sichern:
Kombinieren Sie eine Investition in Festgeld mit einer Investition in ausgewählte BNP Paribas Aktionsfonds in gleicher Höhe.



Bitte beachten Sie: Für diese Aktion ist ein bestehendes Wertpapierdepot bei der Consorsbank erforderlich. Sofern Sie kein Wertpapierdepot besitzen, eröffnen Sie dieses **vorab** unter www.consorsbank.de/festgeldundfonds

Und so einfach geht's:

1. Füllen Sie den Antrag »Festgeld und Fonds« vollständig aus

- Wählen Sie das Startdatum für Ihr Festgeld (ein Datum in den nächsten 10 Bankarbeitstagen).
- Legen Sie die Festgeldanlagesumme fest. Die Mindestanlage für Ihr Festgeld beträgt 2.500 Euro.
- Wählen Sie einen oder mehrere Aktionsfonds für Ihre Fondsanlage aus und legen Sie den jeweiligen Anlagebetrag dafür fest.
Bitte beachten: Der Betrag für die gesamte Fondsanlage muss mindestens der Höhe der Festgeldanlage entsprechen.
- Die Aktionsfonds und Teilnahmebedingungen finden Sie auf der Aktionsseite www.consorsbank.de/festgeldundfonds oder dem folgenden Antrag »Festgeld und Fonds«.

2. Überweisen Sie das Gesamtanlagevolumen vor Auftragserteilung auf Ihr Verrechnungskonto bei der Consorsbank

3. Senden Sie uns den unterschriebenen Auftrag »Festgeld und Fonds«

per Post an: Consorsbank, 90318 Nürnberg oder per Fax an: 0911/369-10 00

✓ Wir kümmern uns um den Rest!

- Wir buchen den von Ihnen gewünschten Betrag für die Festgeldanlage von Ihrem Verrechnungskonto auf Ihr Festgeldkonto um, das wir für Sie anlegen. Das Festgeld (zzgl. der Zinsen) wird nach 12 Monaten automatisch wieder auf Ihr Verrechnungskonto zurückgebucht.
- Wir führen für Sie die gewünschte/n Fondsanlage/n durch und belasten dabei Ihr Verrechnungskonto. Diese Fondsanlage unterliegt dabei keiner Haltefrist.

Disclaimer

Die hier veröffentlichten Informationen sind der Website der Consorsbank entnommen. Sie stellen keine Beratung bzw. Empfehlung zum Kauf, Verkauf oder dem Halten von Anlageprodukten dar, sondern eine Information, die die eigenverantwortliche Anlageentscheidung unterstützen soll. Für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit dieser Information können wir keine Gewähr übernehmen. Maßgeblich für eine Investition in Fonds ist der Verkaufsprospekt, der bei der Emissionsstelle erhältlich ist, auf der Consorsbank Website als PDF-Datei zur Verfügung steht oder telefonisch angefordert werden kann. Die Einzelheiten sowie Chancen und Risiken, die mit dieser Beteiligung verbunden sind, entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Verkaufsprospekt. Für alle Anlageprodukte gilt: Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für eine entsprechende Wertentwicklung in der Zukunft.

Abrechnungskontonummer (bitte Consorsbank Verrechnungskontonummer eintragen):

Bitte eröffnen Sie ein

Consorsbank Festgeldkonto als Unterkonto zu dem oben genannten Verrechnungskonto.

Das Verrechnungskonto dient als Abrechnungskonto für Festgeld und Fondskauf.

Persönliche Angaben der wirtschaftlich Berechtigten

1. Kontoinhaber

Anrede Herr Frau

Name

Titel, Vorname/n

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland

US-Staatsangehörige/r Ja Nein

Steuerpflichtig in den USA Ja Nein

2. Kontoinhaber

Anrede Herr Frau

Name

Titel, Vorname/n

Geburtsdatum

Geburtsort

Geburtsland

US-Staatsangehörige/r Ja Nein

Steuerpflichtig in den USA Ja Nein

Bitte gewährleisten Sie, dass Ihr gewünschter Anlagebetrag bis zum Eingang Ihres Antrags **auf Ihrem oben genannten Consorsbank Verrechnungskonto** zur Verfügung steht; **andernfalls ist es uns nicht möglich, Ihr Festgeldkonto zu eröffnen bzw. Ihren Fondskauf durchzuführen.**

Festgeldanlage mit der Laufzeit 12 Monate (Mindestanlagesumme: 2.500 EURO/nur in vollen Hunderter-Beträgen)

Die Verzinsung des Festgelds beträgt 2,10% p.a.

Festgeldanlagesumme in Euro _____ (50% der Gesamtinvestition)

Laufzeitbeginn ab TT . MM . 20JJ

Das Startdatum darf max. 10 Bankarbeitstage in der Zukunft liegen. Sofern kein gültiges Startdatum vorgegeben ist, wird der erstmögliche Bearbeitungstag als Festgeldstart ausgewählt.

Fondsinvestition:

Ihre Fondsanlage beträgt in Euro _____ (min. der Festgeldbetrag).

Bitte geben Sie in die Spalte „Einzelanlage in Euro“ das Volumen ein, das Sie pro Fonds investieren möchten. Fondskäufe werden in der Regel innerhalb von 3 Bankarbeitstagen nach Auftrags- und Geldeingang investiert.

Fonds	WKN	Anlagekategorie	Managementfee	Consorsbank erhält hieraus Vertriebsfolgeprovision	Morningstars/Risiko*	Einzelanlage in Euro
BNP Paribas L1 Sustainable Active Stability Classic EUR DIS	724486	Mischfonds EUR defensiv – sicherheitsorientiert	1,50%	0,98%	★★★ Risikoklasse 3 von 5	
BNP Paribas L1 Bond Europe Plus New Classic DIS	A0LEU6	Anleihen Europa sicherheitsorientiert	0,75%	0,49%	★★ Risikoklasse 3 von 5	
BNP Paribas A Fund Europ. Multi-Asset Income Classic Cap	A14QGZ	Mischfonds EUR ausgewogen	1,25%	0,81%	★★★ Risikoklasse 4 von 5	
Parvest Diversified Dynamic Classic-Capitalisation	987036	Mischfonds EUR flexibel – ausgewogen	1,10%	0,72%	★★★ Risikoklasse 4 von 5	
Parvest Global Environment Classic-Capitalisation	A0NE8U	Branche Ökologie chancenorientiert	1,75%	1,14%	★★★ Risikoklasse 5 von 5	
Parvest Equity World Low Volatility Classic-Capitalisation	A1T8XS	Aktien weltweit Standardwerte chancenorientiert	1,50%	0,98%	★★★ Risikoklasse 4 von 5	

*Stand: 01.02.2018

Der Ausgabeaufschlag für die Aktienfonds beträgt 1,50 % (regulär 3,00%).

Alle Aktionsfonds werden von unserem konzern-eigenen Fondspartner BNP Paribas Asset Management zur Verfügung gestellt.

Gesamtsumme

Das Konto dient ausschließlich als Festgeldkonto. Die Kontoauszüge werden dem Kunden entsprechend der im Rahmen der Geschäftsbeziehung mit der Consorsbank vereinbarten Zustellungsart, entweder im OnlineArchiv oder per Postversand, zur Verfügung gestellt.

Einbeziehung der Geschäftsbedingungen

Maßgebend für die Geschäftsverbindung sind die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank, die Sie bei Eröffnung der Geschäftsbeziehung bereits anerkannt haben. Diese können Sie im Internet unter www.consorsbank.de einsehen oder bei Ihrem persönlichen Betreuungsteam anfordern. Darüber hinaus gelten für einzelne Geschäftsbeziehungen Sonderbedingungen, die Abweichungen oder Ergänzungen zu den Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank enthalten. Bitte beachten Sie daher die folgenden Bedingungen für die Anlage von Festgeld.

Bedingungen für die Anlage eines Festgeldes in Kombination mit einem Fondskauf für die Aktion „Festgeld und Fonds“

1. Bei der Vereinbarung einer Festgeldanlage zwischen Bank und Kunde wird der Anlagebetrag auf dem Festgeldkonto als Unterkonto für eine bestimmte Laufzeit angelegt. Eine Kontoführungsgebühr fällt für dieses Festgeldkonto nicht an. Über den angelegten Betrag kann während des Anlagezeitraums nicht verfügt werden. Die Zinsen und die Anlagesumme werden nach Laufzeit dem Consorsbank Verrechnungskonto gutgeschrieben und dort zu den bei der Bank üblichen Zinsen für Guthabenzinsen weiterverzinst (zurzeit keine Verzinsung).
2. Die Mindestanlage in Fonds und Festgeld beträgt jeweils 2.500 Euro, max. 500.000 Euro. Die Laufzeit der Festgeldanlage beträgt 12 Monate. Eine Verkürzung sowie eine Verlängerung sind nicht möglich.
3. Für den Fondskauf wählen Sie einen oder mehrere Fonds aus den Aktionsfonds aus. Details zu den Fonds finden Sie unter www.consorsbank.de/festgeldundfonds. Das Kaufvolumen für die Fonds muss mindestens der Höhe des Festgelds entsprechen. Es besteht keine Haltefrist für Ihre ausgewählten Fonds.
4. Bitte stellen Sie sicher, dass die volle Anlagesumme spätestens zum Eingang Ihres Aktionsantrages auf Ihrem Consorsbank Verrechnungskonto bereitsteht. Der Einzug auf das Festgeldkonto und der Fondskauf werden nur bei entsprechender Kontodeckung durchgeführt. Eine Abbuchung zu Lasten eines anderen Kontos ist nicht möglich. Bitte veranlassen Sie gegebenenfalls eine interne Umbuchung. Sofern der Fondskauf aufgrund fehlender Deckung auf dem Verrechnungskonto nicht zustande kommt, behält sich die Consorsbank vor, das Festgeld rückabzuwickeln.
5. Der Laufzeitbeginn des Festgeldes erfolgt nach Zugang der Eröffnungsformulare bzw. nach Kundenwunsch (innerhalb der nächsten 10 Bankarbeitstage). Fondskäufe werden in der Regel innerhalb von 3 Bankarbeitstagen nach Auftrags- bzw. Geldeingang investiert.
6. Die Stückzahl der Fondsanteile errechnet sich aus dem gewünschten Anlagebetrag je Fonds (abzgl. des reduzierten Ausgabeaufschlags), der durch den Ausgabepreis der Fondsgesellschaft dividiert wird. Fondskäufe werden über den Handelsplatz „Fondsgesellschaft“ vorgenommen und über Ihr oben genanntes Verrechnungskonto abgerechnet.
7. Die hier angegebene Auswahl der Fonds stellt keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Ihre Kenntnisstufe muss min. der Risikoklasse des von Ihnen gewünschten Fonds entsprechen.
8. Das Angebot ist auf volljährige Privatkunden der Consorsbank beschränkt. Kunden der Honorarberatung, der Vermögensberatung EXTRA sowie Mitarbeiter der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland sind von der Aktion ausgeschlossen. Die angebotenen Fonds sind nicht für den Vertrieb in den Vereinigten Staaten von Amerika oder für US-Bürger bestimmt.
9. Für dieses Angebot gelten im Übrigen die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank.
10. Das Angebot kann jederzeit beendet werden.

Informationen zu Fernabsatz und Widerrufsrecht

Uns ist bekannt, dass uns gemäß § 312d BGB aufgrund des Abschlusses des Kontoeröffnungsvertrages mit Fernabsatzmedien ein Widerrufsrecht zusteht. Hinweis: Einzelheiten finden Sie hierzu in den Informationen gemäß den Fernabsatzvorschriften.

Das Widerrufsrecht gilt nur für die Festgeldanlage und nicht für die Fondskäufe .

Verkaufsprospekt und andere Verkaufsunterlagen

Die Verkaufsunterlagen (Verkaufsprospekt, Halbjahresbericht, Rechenschaftsbericht und wesentliche Anlegerinformationen/Key Investor Document bzw. Vereinfachter Verkaufsprospekt) für den von mir gewünschten Fonds liegen mir bereits vor bzw. ich habe die Möglichkeit des Einsehens und/oder des Downloadens der Verkaufsunterlagen im Internet unter www.consorsbank.de genutzt. Ebenso kann ich diese jederzeit beim persönlichen Betreuungsteam anfordern.

Risikohinweis

Bitte überprüfen Sie, ob die auf diesem Vordruck angegebenen Transaktionen mit Ihren Kenntnissen und Erfahrungen übereinstimmen. Sollte eine von Ihnen geordnete Transaktion Ihre Risikoklasse übersteigen, sind mit der Transaktion höhere Anlagerisiken verbunden.

Bei unserem Angebot »Festgeld & Fonds« handelt es sich um eine Anlagemöglichkeit, bei dem Sie ein Festgeld zu günstigen Konditionen nur im Zusammenhang mit dem Erwerb bestimmter Fondsanteile anlegen können. Eine vom Erwerb der Fondsanteile unabhängige Festgeldanlage ist selbstverständlich nach Maßgabe der hierfür im Preis- und Leistungsverzeichnis der Bank ausgewiesenen Konditionen der Bank oder gesonderter Vereinbarung zwischen Bank und Kunde möglich.

Der Erwerb der Fondsanteile ist für sich auch ohne die Anlage eines Festgelds möglich. Hinsichtlich der Fondsanteile können folgende Risiken bestehen: z.B. Wert-, Kurs- und Marktschwankungen (Die vollständige Risiko-Aufführung entnehmen Sie dem jeweiligen Verkaufsprospekt).

Das Festgeld unterliegt dem Risiko der Zahlungsunfähigkeit der Bank (Einlagensicherung: <https://www.consorsbank.de/ev/Service-Beratung/Sicherheit>)

Bitte beachten Sie, dass die durch das Festgeld erwirtschaftete Verzinsung durch Risiken der Fondsanlage (z.B. Wertschwankungen) gemindert werden kann.

Unterschrift

Wichtiger Hinweis: Bitte je Inhaber alle mit  gekennzeichneten Felder wie auf Ihrem Ausweisdokument unterschreiben!

1. Kontoinhaber		2. Kontoinhaber	
Ort, Datum	<input type="text"/>	Ort, Datum	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>

Empfangsbestätigung

Ich/Wir habe/n ein Exemplar

- > des Eröffnungsantrages des Consorsbank Festgeldkontos,
- > der hier abgedruckten Bedingungen für die Anlage von Festgeld,
- > der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Consorsbank (diese haben Sie bei der Kontoeröffnung erhalten und können jederzeit im Internet unter www.consorsbank.de eingesehen oder in Ihrer Kundenbetreuung angefordert werden) sowie
- > der Informationen gemäß den Fernabsatzvorschriften einschließlich der Widerrufsbelehrung erhalten.

1. Kontoinhaber		2. Kontoinhaber	
Ort, Datum	<input type="text"/>	Ort, Datum	<input type="text"/>
Unterschrift	<input type="text"/>	Unterschrift	<input type="text"/>

Und wie geht's weiter?

Schritt 1: Bitte stellen Sie sicher, dass das Gesamtvolumen für Festgeld und Fonds auf Ihrem Verrechnungskonto zur Verfügung steht.

Schritt 2: Bitte den Antrag vollständig ausgefüllt und unterschrieben im Original an die Consorsbank, 90318 Nürnberg oder per Fax an 0911/369-10 00 zurückschicken.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
bevor Sie im Fernabsatz (per Internet, Telefon, E-Mail, Telefax oder Briefverkehr) mit uns Verträge abschließen, möchten wir Ihnen gemäß den gesetzlichen Bestimmungen einige allgemeine Informationen zur Bank, zur angebotenen Bankdienstleistung und zum Vertragsschluss im Fernabsatz geben.

Gleichzeitig stellen wir Ihnen die gemäß Wertpapierhandelsgesetz erforderlichen Informationen zur Verfügung.

Diese Informationen gelten bis auf Weiteres und stehen nur in deutscher Sprache zur Verfügung. Stand: 05/2018.

I. Allgemeine Informationen

1. Name und Anschrift der Bank und Angaben zur Kommunikation

a) Niederlassung Deutschland:
BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland
Standort Nürnberg:
Bahnhofstr. 55
90402 Nürnberg

b) Hauptniederlassung Frankreich:
BNP Paribas S.A.
16, boulevard des Italiens
75009 Paris
Frankreich

c) Kontaktadressen und Angaben zur Kommunikation:

Consorsbank	Consorsbank	Consorsbank
Bahnhofstr. 55	Postfach 17 43	90318 Nürnberg
90402 Nürnberg	90006 Nürnberg	

Telefon: +49 (0) 911/369-0
Telefax: +49 (0) 911/369-10 00
E-Mail: info@consorsbank.de
Internet: www.consorsbank.de

Consorsbank ist eine eingetragene Marke der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland (Aktiengesellschaft nach französischem Recht).

Hinweis: Zur Übermittlung von Aufträgen (z.B. Überweisungen) per Telefon oder per Internet sind die mit der Bank vereinbarten Kommunikationswege wie bspw. das Online-Banking oder das Service-Portal zu nutzen.

2. Gesetzliche Vertretungsberechtigte der Bank

BNP Paribas S.A.
Président du Conseil d'Administration (Präsident des Verwaltungsrates): Jean Lemierre
Directeur Général (Generaldirektor): Jean-Laurent Bonnafé
Niederlassungsleitung Deutschland:
Lutz Diederichs, Kai Friedrich, Torsten Murke, Charles-Emmanuel Boulon,
Dr. Carsten Esbach, Gerd Hornbergs, Gerald Noltsch, Pamela Schmidt-Fischbach

3. Name und Anschrift des für die Bank handelnden Vermittlers

Sofern für den Kunden ein Vermittler tätig wird (z.B. im Bereich DAB BNP Paribas), findet der Kunde dessen Namen und Anschrift auf dem Konto-/Depoteröffnungsantrag bzw. auf der auf den Vermittler lautenden Vollmacht.

4. Hauptgeschäftstätigkeit der Bank

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb von Bankgeschäften und die Erbringung von Finanzdienstleistungen aller Art sowie von damit zusammenhängenden Geschäften.

5. Zuständige Zulassungs- und Aufsichtsbehörden

Europäische Zentralbank
Sonnenmannstr. 20, 60314 Frankfurt a.M.
(Internet: www.ecb.europa.eu)

Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht
Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und
Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt a.M.
(Internet: www.bafin.de)

Banque de France
31, rue Croix des petits champs, 75049 Paris CEDEX 01, Frankreich
(Internet: www.banque-france.fr)

Autorité des marchés financiers
17, place de la Bourse, 75082 Paris CEDEX 02, Frankreich
(Internet: www.amf-france.org)

6. Eintragung der Hauptniederlassung im Handelsregister

Registergericht Paris: R.C.S. Paris 662 042 449

7. Eintragung der Niederlassung Deutschland im Handelsregister

Amtsgericht Nürnberg: HRB Nürnberg 31129

8. Umsatzsteueridentifikationsnummer

DE191528929

9. Informations- und Vertragssprache/Währung

Maßgebliche Sprache für dieses Vertragsverhältnis und die Kommunikation mit dem Kunden während der Laufzeit des Vertrages ist Deutsch. Die Konten werden in Euro geführt, sofern nicht eine andere Währung ausdrücklich vereinbart ist (z.B. bei einem Fremdwährungskonto).

10. Kundenkategorie

Bei der Erbringung von Wertpapierdienstleistungen und -nebdienstleistungen behandelt die Bank grundsätzlich alle Kunden als Privatkunden im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, es sei denn, mit dem Kunden wurde etwas gesondert hierzu vereinbart.

11. Kommunikationsmittel

Die Bank und der Kunde können grundsätzlich schriftlich, per Fax, per E-Mail sowie telefonisch miteinander kommunizieren. Für die Erteilung von Aufträgen kann der Kunde die Zugangsmedien Online-Dienste (Internet, sog. Online-Broking), Telefax (Fax-Broking), mobile Applikationen und Telefon (Service-Portal, Callcenter) nutzen. Sofern die Bank bei der Auftragserteilung über eines der genannten Kommunikationsmittel nicht erreichbar ist, ist der Kunde verpflichtet, auf ein anderes dieser Kommunikationsmittel auszuweichen.

12. Informationen über Finanzinstrumente

Informationen über Finanzinstrumente stellt die Bank ihren Kunden grundsätzlich mit der »Basisinformation über Wertpapiere und weitere Kapitalanlagen« zur Verfügung. Hinweise auf Risiken und Preisschwankungen von Finanzinstrumenten kann der Kunde ferner der Ziffer »A. II. 1. Informationen zum Konto-/Depotvertrag und zu den damit verbundenen Dienstleistungen« entnehmen. Darüber hinaus kann der Kunde weitergehende Informationen zu bestimmten Finanzinstrumenten im Internet unter www.consorsbank.de abrufen.

Im Fall von Finanzinstrumenten, die eine Garantie durch einen Dritten beinhalten, sind die wesentlichen Angaben über die Garantie und über den Garantieggeber in dem Prospekt des jeweiligen Finanzinstruments zu finden.

13. Handels- und Ausführungsplätze

Die von der Bank angebotenen Handels- bzw. Ausführungsplätze in Deutschland kann der Kunde der Information »Grundsätze zur Ausführung von Aufträgen in Finanzinstrumenten« entnehmen. Darüber hinaus bietet die Bank den Handel an folgenden ausländischen Börsen standardisiert in Paris, Madrid, Brüssel, Mailand, Luxemburg, Amsterdam, Zürich, London, New York, Toronto, Dublin, Lissabon, Kopenhagen, Oslo, Stockholm, Helsinki, Wien, Hongkong, Singapur, Sydney, Tokio und Wellington an. Den Handel über weitere Handels- und Ausführungsplätze bietet die Bank nicht standardisiert an. Informationen hierzu kann der Kunde über das Betreuungsteam anfordern.

14. Kosten und Nebenkosten

Die bei der Bank anfallenden Kosten und Nebenkosten kann der Kunde den nachfolgenden Ziffern A. II. sowie dem Preis- und Leistungsverzeichnis entnehmen.

15. Vertraglich gebundene Vermittler

Im Geschäftsbereich DAB BNP Paribas ist die Bank mit selbstständigen Finanzdienstleistern vertraglich gebunden. Diese beraten und betreuen die Kunden persönlich, eigenständig und unabhängig und sind alle in Deutschland registriert. Die Bank verkauft Aufträge in diesem Bereich lediglich ab und bietet keine eigene Anlage- und Produktberatung gegenüber solchen Endkunden an, die von Vermittlern betreut werden.

16. Benachrichtigungen über erbrachte Dienstleistungen

Art, Häufigkeit und Zeitpunkt der Benachrichtigungen über erbrachte Dienstleistungen sind in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen bzw. den jeweiligen einzelvertraglichen Bedingungen aufgeführt und können zusätzlich beim Betreuungsteam erfragt werden.

17. OnlineArchiv

Das OnlineArchiv ist der direkte webbasierte Zugang zu den Dokumenten rund um das Konto und Depot. Dort findet der Kunde täglich aktualisiert die verschiedenen Dokumente, wie Kontoauszüge, Mitteilungen, ggf. Wertpapier-Abrechnungen etc. Ebenso werden wichtige Informationen dem Kunden dort in unveränderter Form zur Verfügung gestellt.

Es gelten die Bedingungen für die Nutzung des OnlineArchivs.

18. Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten

Die Grundsätze zum Umgang mit Interessenkonflikten kann der Kunde der »Kundeninformation über den Umgang mit Interessenkonflikten« entnehmen, die allen Kunden zur Verfügung gestellt wurde sowie jederzeit im Internet unter www.consorsbank.de eingesehen bzw. über das Betreuungsteam angefordert werden kann.

19. Rechtsordnung/Gerichtsstand

Gemäß Ziffer B. I. 6. (1) der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt für den Vertragsschluss und die gesamte Geschäftsverbindung zwischen dem Kunden und der Bank deutsches Recht. Es gibt keine vertragliche Gerichtsstandsklausel.

20. Außergerichtliche Streitschlichtung

Die Bank nimmt am Streitbeilegungsverfahren der Verbraucherschlichtungsstelle »Ombudsmann der privaten Banken« (www.bankenombudsmann.de) teil. Dort hat der Verbraucher die Möglichkeit, zur Beilegung einer Streitigkeit mit der Bank den Ombudsmann der privaten Banken anzurufen. Näheres regelt die »Verfahrensordnung für die Schlichtung von Kundenbeschwerden im deutschen Bankgewerbe«, die auf Wunsch zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter www.bankenverband.de abrufbar ist. Die Beschwerde ist in Textform (z.B. mittels Brief, Telefax oder E-Mail) an die Kundenbeschwerdestelle beim Bundesverband deutscher Banken e.V., Postfach 04 03 07, 10062 Berlin, Telefax: +49 (0) 30/1663-3169, E-Mail: ombudsmann@bdb.de, zu richten.

21. Hinweis zum Bestehen einer freiwilligen Einlagensicherung

Die Bank ist dem Einlagensicherungsfonds des Bundesverbandes deutscher Banken e.V. und der französischen Entschädigungseinrichtung Fonds de Garantie des Dépôts angeschlossen. Der Umfang der durch den Einlagensicherungsfonds des BdB e.V. geschützten Verbindlichkeiten ist in Ziffer B. I. 20. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschrieben.

22. Verwahrung von Finanzinstrumenten

Die Verwahrung von Finanzinstrumenten erfolgt gemäß den Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten. Inländische Finanzinstrumente werden demgemäß regelmäßig bei der deutschen Wertpapiersammelbank (Clearstream Banking Frankfurt) verwahrt, sofern diese zur Girosammelverwahrung zugelassen sind. Ausländische Finanzinstrumente werden in der Regel im Heimatmarkt des betreffenden Papiers oder in dem Land verwahrt, in dem der Kauf getätigt wurde. In welchem Land ihre Finanzinstrumente verwahrt werden, teilt die Bank den Kunden auf der Wertpapier-Abrechnung mit.

An den Finanzinstrumenten, die wie zuvor beschrieben verwahrt werden, erhält der Kunde Eigentum bzw. eine eigentumsähnliche Rechtsstellung (vgl. Ziffer B. XIV. 11. und 12. der Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten). Dadurch sind diese nach Maßgabe der jeweils geltenden ausländischen Rechtsordnung vor dem Zugriff Dritter auf die Finanzinstrumente geschützt. Im Übrigen haftet die Bank bei der Verwahrung der Finanzinstrumente nach Ziffer B. XIV. 19. der Sonderbedingungen für den Handel in Finanzinstrumenten.

23. Sonstige Informationen

BLZ: 760 300 80
BIC (Swift-Code): CSDBDE71

II. Informationen zum Consorsbank Festgeldkonto

1. Wesentliche Leistungsmerkmale

Das Festgeldkonto wird als Unterkonto im Rahmen der Geschäftsverbindung der Bank und des Kunden geführt. Im Rahmen einer Festgeldanlage wird ein bestimmter Geldbetrag, mindestens jedoch 2.500 Euro, zu einem festen Zinssatz mit einer vorab festgelegten Laufzeit angelegt. Die Festgeldanlage erfolgt über ein gesondertes Festgeldkonto. Die Laufzeit beträgt in der Regel 12 oder 24 Monate. Während der Festgeldlaufzeit sind Verfügungen über den Anlagebetrag nicht möglich.

2. Risiken

Während der Vertragslaufzeit ist eine Verfügung über das angelegte Geld nicht möglich.

3. Nutzungsbedingungen

Es gelten die Bedingungen für die Anlage von Festgeld.

4. Preise

Die Anlage von Festgeldern erfolgt kostenlos.

5. Hinweis auf zu zahlende Steuern und Kosten

Es fallen keine weiteren Kosten an. Bitte beachten Sie, dass Kapitalerträge steuerpflichtig sind.

6. Leistungsvorbehalt

Voraussetzung für die Anlage von Festgeldern sind entweder ein Verrechnungskonto oder ein Tagesgeldkonto sowie ein als Unterkonto eröffnetes Festgeldkonto. Ferner ist Voraussetzung, dass der gewünschte Anlagebetrag rechtzeitig zum Anlagebeginn auf dem Verrechnungs- bzw. Tagesgeldkonto von der Bank vorliegt. Die Bank bucht den anzulegenden Festgeldebtrag automatisch auf das Festgeldkonto um.

7. Zahlung und Erfüllung des Vertrages

Besonderheiten im Zusammenhang mit der Zahlung oder Erfüllung der Festgeldanlage liegen nicht vor. Im Übrigen gilt das oben unter »1. Wesentliche Leistungsmerkmale« Gesagte. Die Zinsen (deutsche Zinstagemethode) werden mit dem Festgeldebtrag auf dem Verrechnungs- bzw. Tagesgeldkonto nach Laufzeitende gutgeschrieben. Bei Laufzeiten von mehr als 12 Monaten werden Zinsen außerdem unterjährig, und zwar alle 12 Monate nach Laufzeitbeginn, abgerechnet und vergütet.

8. Vertragliche Kündigungsregelung

Das Festgeld wird zu einem fest vereinbarten Termin fällig. Eine vorzeitige Verfügung ist nicht möglich.

9. Mindestlaufzeit des Vertrages

Die Mindestvertragslaufzeit ist die jeweils zwischen dem Kunden und der Bank vereinbarte Anlagedauer.

10. Sonstige Rechte und Pflichten

Neben den Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die als Grundlage für die Geschäftsbeziehung zwischen Bank und Kunden gelten, gelten die Bedingungen für die Anlage von Festgeld.

III. Widerrufsbelehrung

Der Kunde kann die auf Abschluss des Vertrages gerichtete Willenserklärung wie folgt widerrufen:

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen mittels einer eindeutigen Erklärung widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung auf einem dauerhaften Datenträger, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246b § 2 Absatz 1 in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Nummer 7 bis 12, 15 und 19 sowie Artikel 248 § 4 Absatz 1 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs, wenn die Erklärung auf einem dauerhaften Datenträger (z.B. Brief, Fax, E-Mail) erfolgt. Der Widerruf ist zu richten an:

Consorsbank
Bahnhofstraße 55
90402 Nürnberg
Telefon: + 49 (0) 911 / 369-0
Telefax: + 49 (0) 911 / 369-10 00
E-Mail: kundenbetreuung@consorsbank.de

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren. Überziehen Sie Ihr Konto ohne eingeräumte Überziehungsmöglichkeit oder überschreiten Sie die Ihnen eingeräumte Überziehungsmöglichkeit, können wir von Ihnen über die Rückzahlung des Betrages der Überziehung oder Überschreitung hinaus weder Kosten noch Zinsen verlangen, wenn wir Sie nicht ordnungsgemäß über die Bedingungen und Folgen der Überziehung oder Überschreitung (z.B. anwendbarer Sollzinssatz, Kosten) informiert haben. Sie sind zur Zahlung von Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachte Dienstleistung nur verpflichtet, wenn Sie vor Abgabe Ihrer Vertragserklärung auf diese Rechtsfolge hingewiesen wurden und ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor dem Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Gegenleistung beginnen. Besteht eine Verpflichtung zur Zahlung von Wertersatz, kann dies dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf dennoch erfüllen müssen. Ihr Widerrufsrecht erlischt vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Widerruf dieses Vertrags sind Sie auch an einen mit diesem Vertrag zusammenhängenden Vertrag nicht mehr gebunden, wenn der zusammenhängende Vertrag eine Leistung betrifft, die von uns oder einem Dritten auf der Grundlage einer Vereinbarung zwischen uns und dem Dritten erbracht wird.

Ende der Widerrufsbelehrung

Weiter gehende Hinweise:

Für einzelne Geschäfte mit Wertpapieren, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt, auf die die Bank keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, besteht kein Widerrufsrecht.

Sofern mehrere Personen oder gesetzliche Vertreter jeweils alleine auf einem Konto/ Depot verfügungsberechtigt sind, unabhängig davon, ob eine oder mehrere Personen einen solchen Vertrag für alle abgeschlossen hat/haben, genügt ein Widerruf durch eine vertretungsberechtigte Person. Dieser Widerruf gilt dann auch für und gegen die jeweils andere/n mitverpflichtete/n Person/en.